

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Berufserkundungstage im Friseurhandwerk- Einblicke in den Friseurberuf

Angebotstag:

11.04.2025

Uhrzeit:

11:00 bis 18:30 Uhr

Beschreibung

Du interessierst dich für den Beruf des Friseurs oder der Friseurin und möchtest herausfinden, ob dieser kreative und vielseitige Beruf etwas für dich ist? Im Rahmen der Berufserkundungstage im Hochsauerlandkreis hast du die Chance, einen Tag in unserem Friseursalon zu verbringen und spannende Einblicke in die Welt des Hairstylings zu gewinnen.

In unserem Salon kannst du erleben, was den Friseurberuf so besonders macht: von der Beratung unserer Kund*innen über das Erlernen erster Handgriffe bis hin zur Gestaltung individueller Looks. Wir zeigen dir, wie viel Kreativität, Geschick und Leidenschaft in diesem Beruf steckt.

Melde dich jetzt an und entdecke, was der Friseurberuf für dich bereithält.

Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Veranstaltungsort:

Lange Wende 15
59755 Arnsberg

Berufsfeld:

Dienstleistung

Anzahl Plätze gesamt:

2

Anzahl Plätze noch verfügbar:

2

Inhalt/e der Veranstaltung**Parrucchieri Anna-Maria**

Lange Wende 15
59755 Arnsberg
DE

Unternehmensdarstellung:**Unternehmensgröße:**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

gepflegtes Erscheinungsbild und Körperhygiene

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

